

Information zum Datenschutz zu ausländerrechtlichen Anträgen

Durch die Ämter der Stadtverwaltung werden vielfältige personenbezogene Daten verwaltet. Die geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen stehen hierbei im Vordergrund.

Bei Antragsleistungen:

Sie beantragen bei mir die Bearbeitung Ihrer ausländerrechtlichen Angelegenheit. Hierfür erhebe und verarbeite ich personenbezogene Daten. Ihre Angaben werden aufgrund gesetzlicher Vorgaben erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt (Aufenthaltsgesetz, Beschäftigungsverordnung, Aufenthaltsverordnung, Gesetz über das Ausländerzentralregister, Asylgesetz).

Datenerhalt von anderen Stellen

Um die Voraussetzungen prüfen zu können, werden gegebenenfalls personenbezogene Daten benötigt, die bei anderen Behörden vorhanden sind beziehungsweise sind weitere Behörden, Berufsvertretungen oder Staaten zu beteiligen. Hierbei handelt es sich um

- andere Ausländerbehörden
- Regierungspräsidien
- Auswärtiges Amt
- Bundesverwaltungsamt
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Bundesagentur für Arbeit
- örtliche Melderegister
- Strafverfolgungs- und Ordnungswidrigkeitenbehörden
- Bundes-/Landeskriminalamt
- Bundesamt für Justiz
- Die deutschen Sicherheitsbehörden
- Städtische Dienststellen bzw. Dienststellen des Landkreises Kassel
- Industrie- und Handelskammer
- Handwerkskammer
- Sonstige Berufsvertretungen
- Mitgliedsstaaten der Europäischen Union
- Sonstige Bundes-/Landesbehörden
- Vertretungen anderer Staaten

Weitergabe von Daten an Dritte

Im Rahmen der Bearbeitung bzw. nach Abschluss des Verfahrens bestehen Mitteilungspflichten an/zu

- andere Ausländerbehörden
- Regierungspräsidien
- Auswärtiges Amt
- Bundesverwaltungsamt
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Örtliche Melderegister
- Bundes-/Landeskriminalamt
- Die deutschen Sicherheitsbehörden
- Strafvollstreckungs- und Ordnungswidrigkeitenbehörden

- den Betroffenen
- Städtische Dienststellen bzw. Dienststellen des Landkreises Kassel
- Mitgliedsstaaten der Europäischen Union
- Sonstige Bundes-/Landesbehörden

Speicherungsdauer / Löschung oder Anonymisierung

Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Berücksichtigung der gesetzlichen Lösungs- und Tilgungsfristen nach §§ 67, 68 Aufenthaltsverordnung erforderlich ist

Sie haben grundsätzlich, soweit keine gesetzliche Vorschrift dem entgegensteht, das Recht auf

1. Auskunft
Sie können erfragen, welche personenbezogenen Daten wir über Sie gespeichert haben.
2. Berichtigung
Sie können unrichtige oder unvollständige Angaben korrigieren lassen.
3. Löschung bzw. Einschränkung der Datenverarbeitung
Sie können Ihre personenbezogenen Daten löschen oder die Verarbeitung Ihrer Daten einschränken lassen.
4. Widerspruch
Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widersprechen.
5. Widerruf
Sie können die freiwillig erteilte Einwilligung Ihre Daten zu speichern und zu verarbeiten, jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die bis zum Widerruf erfolgte Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten bleibt rechtmäßig.
6. Beschwerde
Sie können sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Akten rechtswidrig verarbeitet werden.

Diese Rechte finden Sie ausführlich in den Artikeln 15 bis 21 der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DS-GVO).

Ihre Ansprechpartner sind:

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Der Oberbürgermeister der Stadt Kassel
Bürgeramt, Abteilung für Zuwanderung und Integration
34112 Kassel
E-Mail: Zuwanderung@kassel.de
Telefon: 0561 787-7039

Beauftragte Person für den Datenschutz

Magistrat der Stadt Kassel
Datenschutzbeauftragter
34112 Kassel
E-Mail: datenschutzbeauftragter@kassel.de
Telefon: 0561 787-2150

Aufsichtsbehörde als Beschwerdestelle

Hessischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit

Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de.

Telefon: 0611 1408-0

Herausgeber:

Bürgeramt

Abteilung für Zuwanderung und Integration

Stand: August 2018